

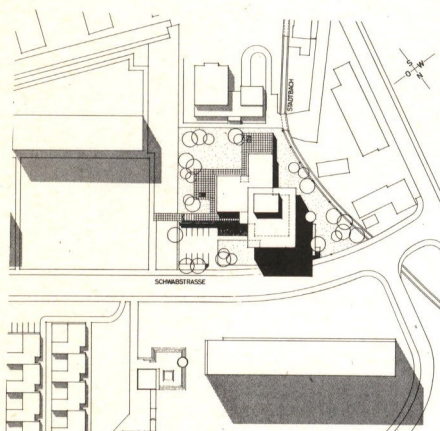
Zeichenklassenschulhaus und Kindergarten Schwabgut 3018 Bern/BE

Architekt Werner Künzi,
Architekt BSA/SIA,
Bern
Mitarbeiter :
Willy Brechbühl

Ingenieure Marchand & Meyer,
SIA,
Bern

**Topographische
Koordinaten** 596.550 / 199.350

Situation



Projekt 1969

Ausführung 1970-1972

Programm Zeichenklassen-
schulhaus :
Im Erdgeschoss
geräumige Eingangs-
und Treppenhalle,
als Ausstellungsraum
für Schülerarbeiten
verwendbar.
An der Halle
liegen Lehrer- und
Konferenzzimmer
sowie grosser Material-
raum.
Im Untergeschoss nebst Zivil-
schutzräumen und Velo-
einstellraum ein Projektions-
raum sowie verschiedene
technische Räume.
(Beheizung des Gebäudes durch
Fernheizwerk Schwabgut.)
In den 3 Obergeschossen
je 2 Zeichenklasseneinheiten,
bestehend aus Klassenzimmer,
Werkraum und kleinem
Sammlungs- und Materialraum.
Pro Obergeschoss ein Reserve-
raum, wovon der Raum im



1. Obergeschoss als Büro des
Schulvorstehers dient.
Auf dem Dach grosse Terrasse
für Zeichenunterricht im
Freien.

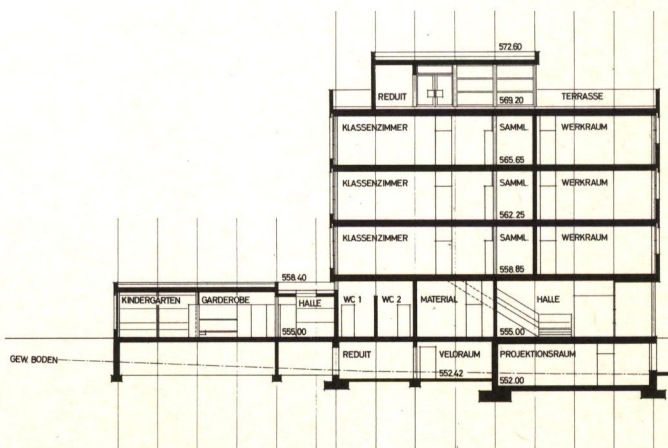
Kindergarten :
Gemeinsame Halle für die beiden
links und rechts anschliessen-
den Kindergärten je mit Garde-
robe, Bäbiecke und Material-
raum, ferner kleine Küche,
zugleich Sanitätsraum.

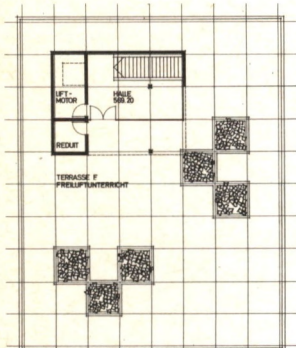
Charakteristiken

Gebäudekosten Fr. 2 471 000.—
Umbauter Raum 11 803 m³
Preis pro m³ Fr. 209.—
Terrainfläche 3 858 m²
Bebaute Fläche 853 m²
Geschossflächen 2 547 m²

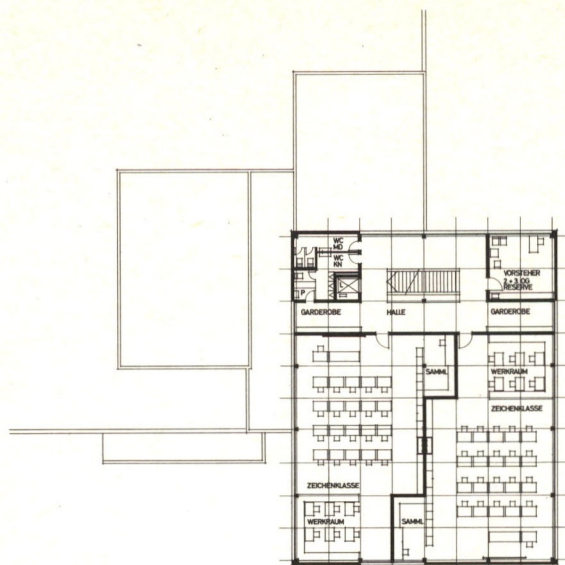
Besondere Probleme

Die Trennung der beiden
Anlagen (Zeichenklassen und
Kindergarten) auf dem knappen
Terrain, um gegenseitige
Störungen (Sicht und Lärm)
zu vermeiden.

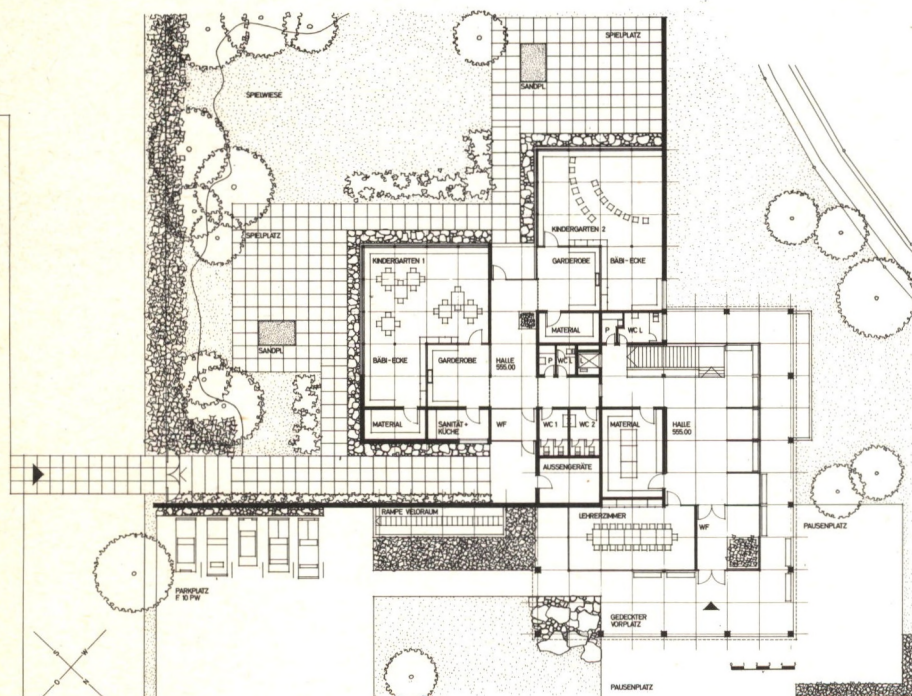




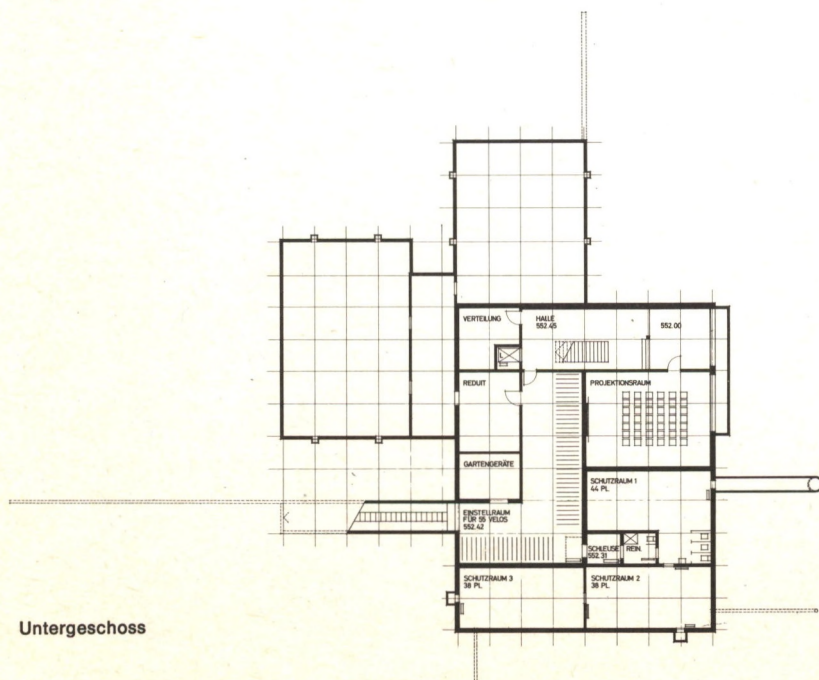
DACHGESCHOSS



1-3 OBERGESCHOSS



Erdgeschoss



Untergeschoss

Konstruktion

Konstruktiver Raster 2,50 × 2,50 m.
Untergeschoss und alle Decken in Ort-
beton. Stahlstützen als tragende
Elemente im Erdgeschoss und den
Obergeschossen.

Trennwände im Innern in Backstein.
Fassadenelemente aus isolierendem,
ausen verputztem Leichtbeton
an den Stahlstützen angehängt.
Fenster und Eingangstüren in spritz-
verzinkter Stahlkonstruktion mit
Zellenverglasung.

Materialwahl : Wände verputzt.
Decken (mit Ausnahme der Neben-
räume) Akustikputz. Böden in den
Hallen und Gängen in gerieseltem
Terrazzo, in den Unterrichtsräumen in
Eichenparkett, im Lehrer- und Vor-
steherzimmer in Nadelfilz.

Ausstattung : Speziell angefertigte,
verstellbare Zeichentische, sonst
einfache Typenmöbel.

Bibliographie

AS 13 / August 1974

